

Schlesische Gesellschaft von Freunden der Photographie in Breslau.

Sitzung vom 1. März 1889.

Aufnahmen. — Mallmann's Bilder. — Versuche mit Eastman-Papier. — Chemische Wirkung der Gädicke-Lampe.

Anwesend: 22 Mitglieder, 2 Gäste.

In Abwesenheit beider Vorsitzenden eröffnete Prof. Dr. Weber um 8¹/₂ Uhr die Sitzung.

Die Versammlung beschloss zunächst die ersten beiden Punkte der Tagesordnung: 1) Neuaufnahmen, 2) Mittheilungen über die projectirte Jubiläums-Ausstellung in Folge der Abwesenheit des Referenten, Herrn Schirm, ausser Discussion zu setzen.

Es erfolgte sodann die Uebergabe einer Anzahl von Herrn Mallmann in Wien durch Prof. Dr. Neisser der Gesellschaft gestifteter mustergiltiger Aufnahmen, welche aus der Wiener Ausstellung stammten und es wurde der Vorstand beauftragt, Herrn Mallmann den Dank der Gesellschaft zu übermitteln.

Herr Dr. Riesenfeld berichtete hierauf über weitere Versuche, welche er mit dem Eastman-Negativ Papier angestellt hatte und betonte hierbei besonders die Misserfolge, welche er in Folge von Blasenbildung, Kräuseln etc. bei den Versuchen zu verzeichnen hatte.

Hierauf demonstirte Prof. Dr. Weber Aufnahmen, welche die starke actinische Wirkung der Gaedicke'schen gelben Natron-Flamme deutlich erkennen liessen und zeigten, dass dieses Dunkelkammerlicht etwa viermal so actinisch ist, als die früher benutzte Laterne mit rubinrother Scheibe.

Hierauf Schluss der Sitzung.

Sitzung am 15. März 1889.

Neue Mitglieder. — Geschäftliche Mittheilungen. — Schirm's Versuche mit Vergara filme. — Lechner's Angelegenheit. — Kimbel's Offerte. — Noellner's Aufnahmen. — Dr. Kleinstüber's Stereo-Aufnahmen.

Vorsitzender: Landschaftsmaler C. C. Schirm.

Anwesend: 20 Mitglieder, 2 Gäste.

Nach Verlesung und Genehmigung der Protokolle der beiden letzten Sitzungen erfolgte die Aufnahme der Herren Dr. Fritsche und Decorateur Martin Kimbel als ordentliche Mitglieder.

Herr Schirm theilte sodann mit, dass für die im Herbste statt-